

Zu lesen fängt man in der Mitte an - Der Newsletter der Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Das Gespenst von Canterville kommt nach Berlin



25. Berliner Märchentage

6. bis 23. November 2014

ONCE UPON A TIME...

Märchen und Geschichten
aus dem Vereinigten Königreich

Jedes Ersinnen eines noch nicht
Seienden, welches dazu gebracht
wird, aus dem Nichtsein in das
Sein überzutreten, ist Dichtung.

Platon (427 - 348 od. 347 v. Chr.)



© Berliner Märchentage

Erzähltheater FabulaDrama vergnüglich und spannend verschiedene Märchen von den britischen Inseln.

Die **Bruno-Lösche-Bibliothek** ist mit dem Märchen Leben und Abenteuern des Paddy Ahern mit von der Partie, in dem drei Männer in einem fremden Haus mitten in der Nacht mit einem Sarg vor dem Bett von Paddy stehen: 'Paddy steh auf! Hilf uns den Sarg zu tragen.' Dies ist der Anfang der schauerhaften Abenteuer des Paddy Ahern.

In der **Hansabibliothek** wird mit der Blauen Mütze die Geschichte vom Fischer Tom erzählt, der auszog, um Holz für ein neues Fischerboot zu suchen und sich dabei hoffnungslos im Wald verirrt.

Das gesamte Programm in den Bibliotheken in Mitte, das noch weit umfangreicher ist, und Informationen zur Anmeldung von Gruppen findet man unter:

www.berlin.de/stadtbibliothek-mitte/aktuelles/veranstaltungen/artikel.199404.php_oder

www.maerchenland-ev.de/berliner_maerchentage/vorschau_maerchentage.html

Für alle Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

© Berliner Märchentage

Unter dem Motto „Once upon a time... – Märchen und Geschichten aus dem Vereinigten Königreich“ finden vom 6. bis zum 23. November 2014 die Berliner Märchentage statt.

Pünktlich zum 450. Geburtstag von William Shakespeare präsentiert Märchenland e.V. gemeinsam mit vielen Partnern Geschichten, Märchen und Sagen aus dem Vereinigten Königreich. England, Wales, Schottland und Nordirland und ihr reichhaltiger Schatz an Geschichte(n) formen dabei die Säulen für zahlreiche märchenhafte Veranstaltungen:

In der **Philipp-Schaeffer-Bibliothek** kann man vom geplagten Gespenst von Canterville und von seiner Erlösung hören, in der **Bibliothek am Luisenbad** begegnen uns Jack und die Bohnenranke und das Märchen von den drei kleinen Schweinchen, in dem 3 Brüder auf der Suche nach dem Glück einem Wolf begegnen und sich zur Wehr setzen müssen.

In der **Fahrbibliothek** geht es um die Geschichte der schönen Lady Mary, die den reichen Mister Fox heiraten will, doch dazu soll es nicht kommen. Schade...?

In der **Schiller-Bibliothek** erzählt Sabine Kolbe vom

VOeBB24

www.voebb.de

Wir bringen Medien in Bewegung



Moabit liest im Krimisalon

Krimisalon

IN DER BRUNO-LÖSCHE-BIBLIOTHEK

© Stadtbibliothek Berlin-Mitte

Am 17. November startet mit *Moabit liest* wieder eines der größten Literaturfestivals Berlins. In den letzten sieben Jahren hat sich die Veranstaltung zu einem Glanzpunkt im Moabiter Kulturleben entwickelt, dessen Ruf auch über die Kiezgrenzen hinaus eilt. Das Festival gipfelt am 21. November in der *Langen Nacht des Buches in Moabit*.

Das Lesefestival startete im Jahr 2008, damals mit ca. 35 Veranstaltungen. Diese Zahl konnte jedes Jahr kontinuierlich gesteigert werden, bis im letzten Jahr mit über 120 Lesungen und Literaturevents eine optimale Anzahl erreicht wurde. Der *Krimisalon in der Bruno-Lösche-Bibliothek* zählt seit Anfang an zu den Partnern des Projektes. Seiner inhaltlichen Ausrichtung entsprechend, finden hier vor allem Autorinnen und Autoren des kriminellen Faches einen spannenden Vorleseort.

Das Festival wird gefördert von der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland, EFRE und dem Landes Berlin im Rahmen des Programms Zukunftsinitiative Stadtteil, Teilprogramm Soziale Stadt. Auftraggeber ist das Quartiersmanagement Moabit West.



Martin Keune
©Max Lautenschläger

17.11.2014, 19:00 Uhr: Martin Keune liest aus seinem Krimi „Der Blender“

Berlin, 1931. In einer verlassenem Prachtvilla im Grunewald findet Kommissar Lehmann die Leiche eines vermeintlichen Propheten. Und obwohl er überzeugt ist, dass es sich um ein durchaus irdisches Verbrechen handelt, muss er bald tief in das okkulte Leben der Hauptstadt eintauchen. Hochstapler, Nazis und die eigenwillige Journalistin Hossrow, zu der Lehmann sich mehr und mehr hingezogen fühlt, stellen ihn vor ungeahnte Herausforderungen. Die Zeit drängt, denn es bleibt nicht bei dem einen Toten ...

18.11.2014, 19:00 Uhr: Patricia Holland Moritz liest aus ihrem Krimi „Die Einsamkeit des Chamäleons“

In der Millionenstadt Berlin lebt Rebekka Schomberg unsichtbar wie ein Chamäleon. Sie passt sich an, ohne angepasst zu sein, wechselt die Farbe, ohne ihren Standpunkt zu verlieren und verfügt wie ihr tierisches Pendant über ein ganzes Repertoire an Drohgebärden gegenüber ihren Feinden... Die Häufung von Todesfällen in einer Recyclingfirma scheint niemandem aufzufallen. Also ermittelt sie ungefragt und stößt auf einen perfiden Kunstdeal sowie auf ein tatsächlich toegeschwiegenes Verbrechen.



Patricia Holland Moritz
©Michaela Philipzen



Claudius Crönert
© Martin Kunze

19.11.2014, 19:00 Uhr: Claudius Crönert liest aus seinem Krimi „Rachemelodie: Ein Berlin-Krimi“

Kaum ist Bastian Siewert aus dem Gefängnis entlassen worden, wird wieder eine junge Frau ermordet. Der Kommissar Ostrowski, mittlerweile in Pension, muss noch einmal ran. Im Laufe der Ermittlung überfallen ihn jedoch Zweifel: Hat er damals den falschen Mann hinter Gitter gebracht, ihm 15 Jahre seines Lebens geraubt? Jetzt wird die Tochter des Kommissars bedroht. Aus Rache? Ein vielschichtiges Rennen beginnt, bei dem es um alles geht.

21.11.2014, 19:00 Uhr: Tim Herden liest aus seinem Krimi „Norderende. Ein Inselroman“

Der Hiddenseer Bauunternehmer Stein liegt tot im Kinowäldchen von Vitte. Der Fall scheint schnell gelöst. Bei der Kinobesitzerin Ekkehard wird die vermeintliche Tatwaffe entdeckt. Sie hat zudem ein klares Motiv. Stein wollte ihr Kino im Ortsteil Norderende abreißen und dafür ein Erlebnisbad bauen. Die Kriminalisten Rieder und Damp stoßen bei ihren Ermittlungen auf ein Geflecht von Vetterwirtschaft und Gier, Liebe und Hass bis Rieder plötzlich abgezogen wird, um auf Rügen den Überfall auf eine Frau aufzuklären. Doch die Spur führt zurück nach Hiddensee.



Tim Herden
©privat



Wir machen's spannend

©Gmeiner-Verlag

Ausstellungen

Bibliothek am Luisenbad

Noch bis zum 05.12.2014

Aktiver lesen!

Der *BLV-Verlag* präsentiert sein Buchprogramm. *BLV* ist einer der führenden Ratgeber-Verlage Deutschlands. Schwerpunktthemen sind die Bereiche Garten und Natur, Sport, Fitness, Kochen und Selbstermachen. www.blv.de



©BLV-Verlag

Philipp-Schaeffer-Bibliothek

10.11.-30.12.2104

Kult und Kultur aus Österreich

Hoanzl, die Wiener Künstleragentur und der Verlag mit den Schwerpunkten österreichischer Film, österreichisches Kabarett, Theater sowie Musik präsentiert ihr aktuelles CD- und DVD-Programm.

www.hoanzl.at



©Hoanzl

10.11.-30.12.2014

Bücherbox 2015 - Was Kinder gerne lesen und hören

Unter dem Motto „Was Kinder gerne lesen und hören“ zeigt die von der *Arbeitsgemeinschaft für Jugendbuchverlage (avj)* konzipierte Schau jährlich rund 150 brandneue Lese- und Hörbuchempfehlungen aus den Herbstprogrammen 2014 und den Frühjahrsprogrammen 2015 verschiedener Verlage. Die übersichtlich nach Altersempfehlung angeordnete Ausstellung bietet eine gute Entscheidungshilfe, sich in der Flut der Neuerscheinungen zurechtzufinden.

Kinder und Jugendliche des Leseklubs der Buchhandlung Eulenspiegel in Hochheim/Main im Alter von 5-16 Jahren geben im aktuellen Bücherboxmagazin ihre persönlichen Buchtipps ab und zum 15. Geburtstag des Gruffelo haben die Herausgeber des Magazins den Gruffelo und die kleine Maus zu einem Interview eingeladen.

www.avj-online.de



©Bücher BOX



©avj

Lesebrille vergessen?

Kein Problem!

Ausgerechnet in der Bibliothek feststellen zu müssen, dass die Lesebrille zu Hause liegt, ist für die Besucherinnen und Besucher der Stadtbibliothek Berlin-Mitte kein Problem mehr. Ab sofort gibt es in allen Häusern der Stadtbibliothek Berlin-Mitte die Möglichkeit, sich Lesebrillen in unterschiedlicher Stärke zur Nutzung vor Ort auszuleihen. Und schon steht dem ungehinderten Lesevergnügen nichts mehr im Wege.

Am 09.12.2014 feiert die Bruno-Lösche-Bibliothek ab 18.00 Uhr ihr 50jähriges Jubiläum

Veranstaltungen

5. Berliner Krimimarathon

Bruno-Lösche-Bibliothek

5. Berliner Krimimarathon
Do 20.11.14 um 19:30 Uhr
Kalt

Hitzewelle vs. Kaltfront – Während in Rainer Wittkamps Roman die hochsommerlichen Temperaturen für einige überhitzte Entscheidungen im Berliner Untergrund führen, spiegelt die Kälte in Petra Gabriels nicht nur die politische Situation in den 50er Jahren wider. Mörderische Temperaturen!

Der Sommer ist zu heiß und die Unterwelt Berlins von vier Entscheidungen verschiedener Personen erschüttert worden. Martin Nettelbeck, LKA-Ermittler in Berlin, hat die Aufgabe Leiche um Leiche aufzusammeln.

Der *Kalter Hund* ist der zweite Krimiroman von Rainer Wittkamp und zweite Fall Nettelbecks.



©Grafitt Verlag GmbH

Die Autorin Petra Gabriel präsentiert ihren Kriminalroman *Kaltfront*.

Berlin im Februar 1956. Es herrscht eisige Kälte zwischen Ost und West. Man bespitzelt sich gegenseitig und versucht, den Gegner zu destabilisieren. Bei einer Polizeirazzia passiert ein folgenschwerer Unfall: Kriminalkommissar Otto Kappe, Neffe des mittlerweile pensionierten Hermann Kappe, schießt eine flüchtende Frau nieder. Bis sich herausgestellt hat, ob er Vorschriften verletzt hat, ist er vom Dienst suspendiert. Doch ungeduldig, wie er ist, stellt er selbst Nachforschungen an. Und wer, wenn nicht sein Onkel Hermann, könnte ihm dabei helfen? Bei den Ermittlungen kommt Otto Kappe den Machenschaften des Ministeriums für Staatssicherheit in die Quere und gerät in ein Netz aus Lügen und politischen Intrigen ...

Eintritt: frei

Information: Tel.: 030-90 18 33 025



©Jaron

Do 27.11.2014, 19.00 Uhr

(Kurz) Krimis vom fhI

Lesung mit Patricia Holland Moritz, Martina Arnold und Astrid Vehstedt. Die Autorinnen lesen aus den Anthologien *Sonutarium Labyrinth*, *Sakrament des Todes* und *Giftmorde II*. In der Geschichte *Sonutarium Labyrinth* werden zwei vermisste Kinder aus Köln werden in Belgien tot aufgefunden. Schnell gerät der Straßenarbeiter Alfons Blanc ins Visier der Lütticher Polizei. In Köln nehmen die beiden Kommissare Kowalski und Gawriloff die Ermittlungen auf. Auch die Psychologin Ilia Ehrenstein wird in den Fall mit hineingezogen, der für alle, die mit ihm in Berührung kommen, zum Alptraum wird ... In *Giftmorde II* haben vierzehn renommierte Autorinnen und Autoren haben eine Auswahl der giftigsten Pflanzen und menschlichen Schwächen seziert und in fünfzehn mörderischen Anleitungen zu spannenden Geschichten verwoben. Die besondere Würze bei diesen Kurzkrimis ist, dass nicht jede Mordabsicht gelingt – einige Opfer schlagen zurück.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Verlagsausstellung des fhI Verlages statt. *Eintritt frei.*

IMPRESSUM

Amt für Weiterbildung und Kultur
Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin

Redaktion: Katrin Rosemann
Tel.: 9018 24412
Katrin.Rosemann@ba-mitte.berlin.de
Ditmar Sorrer
Tel.: 9018 24416
Ditmar.Sorror@ba-mitte.berlin.de

Newsletter bestellen/abbestellen unter:
<http://www.berlin.de/stadtbibliothek-mitte/aktuelles/newsletter/>